

Zeitschrift: Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum
Herausgeber: Benediktiner von Mariastein
Band: 32 (1954)
Heft: [9]

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BUCHBESPRECHUNGEN

Michel de Saint-Pierre: *Bernadette*, die wahre Geschichte von Lourdes. 262 Seiten. 16 Seiten Kunstbilder. Ganzleinen Fr. 12.30. Walter Verlag Olten und Freiburg i. Br.

Dieses Buch, eine Übersetzung der französischen Ausgabe «Bernadette et Lourdes», bietet in seinen vier Abschnitten eine umfassende Darstellung dessen, was der Leser über die Erscheinungen und Wunder von Lourdes, aber auch über das Leben der gottbegnadeten Seherin Bernadette wissen möchte. Der Verfasser müht sich um historische Genauigkeit und bringt darum auch einige Berichtigungen zu Werfels Roman «Das Lied von Bernadette». Vor allem sucht er der Persönlichkeit der Novizenmeisterin sachlich gerecht zu werden. Als köstliche Neuigkeit finden wir im Buch bisher unveröffentlichte Aufzeichnungen von der Hand der heiligen Bernadette, die uns tief in ihr Seelenleben blicken lassen. Das Buch eignet sich ausgezeichnet als Vorbereitung und Einstimmung auf eine Lourdespilgerfahrt. Für jene aber, die bereits das Glück hatten, in der Grotte von Massabielle zu knien, will das Buch ein kostbares Andenken an erlebte Gnadenstunden sein und ein Führer zu schlichter Marienverehrung nach dem Beispiel der heiligen Bernadette.

P. Plazidus

Sonne ins Leben. Monatsschrift für Kranke, Leidende und ihre Freunde.

Mit dem 34. Jahrgang hat das Organ des Kranken-Apostolates Redaktor, Titel und Gewand geändert. Das Heft bekommt dadurch eine ausgesprochen franziskanische Note: Freude aus den Quellen kompromißloser Christus-Nachfolge, die vor dem Kreuz nicht zurückschreckt, sondern es anbetet als Zeichen der Erlösung und des Sieges. Wir wünschen dem lieben Kapuziner P. Benno selber recht viel Sonne und Humor. Die vielen Kranken werden ihm dankbar sein und jedesmal auf seine Botschaft «plangen».

P. Vinzenz

Nordschweiz-Almanach, Birstaler Jahrbuch 1954, herausgegeben von Redaktor Beda Jung. Vereinsdruckerei Laufen AG.

Neben den bestens eingeführten und in seiner Art einzig dastehenden «Schwarzbueb»-Kalender von A. Fringeli tritt nun in Zukunft der Nordschweiz-Almanach, sofern der erste Versuch genügend Anklang findet. Wir hoffen es. Was Herr Redaktor Jung und seine Mitarbeiter in ihrem Almanach in Wort und Bild darbieten, ist so reichhaltig, interessant und kurzweilig, daß jeder Leser auf die Rechnung kommt. Vor allem zu loben sind der christliche Geist und die kirchliche Gesinnung, die aus den verschiedenen Beiträgen und nicht zuletzt aus den guten Erzählungen sprechen und eben darum mit den besten Traditionen der engeren Heimat übereinstimmen.

P. Vinzenz

Maria Friederike Maue: *Die Forels*. Familienroman aus dem Biedermeier. Schweizer Volks-Buchgemeinde. 436 Seiten.

Die SVB beschenkt uns hier mit einem wirklich lesenswerten Roman. In feinmaleischer Sprache wird uns die Zeit des Biedermeier-Bürgertums mit ihren Licht- und Schattenseiten so lebendig wie im Film gezeigt. Was aber dem Buch seinen hervorragenden Wert verleiht, sind die tiefchristlichen Lebenswahrheiten, die sich wie ein goldener Faden durchs Ganze weben, immer wieder aufleuchten und vor dem Zerbrechen an Leid und Unglück bewahren, wie zum Beispiel: «Nur solange wir unsere Last still vor Gott hintragen, nehmen wir teil an der Passion Christi und schöpfen aus ihr Kraft für die unsere». «Alles erträgt sich, wenn man betet, und wenn man nicht mehr betet, dann fängt die Hölle schon hier auf Erden an». «Gott ist uns am nächsten, wenn es ganz dunkel um uns geworden ist, in der Verlassenheit». Wahrlich, man bekommt bei diesem hochstehenden Roman nicht bloß etwas fürs Gemüt, sondern vor allem auch für die Tücken des täglichen Lebenskampfes.

Fritz Grüninger, Giuseppe Verdi.
Ein Lebens- und Schaffensbild. Rex-Verlag, Luzern, 1954. 176. Seiten.

Verdis Melodien sind heute in allen Volksschichten bekannt und beliebt und haben das Interesse für das Leben und Schaffen dieses großen Künstlers geweckt, der an Bedeutung Richard Wagner wohl kaum nachsteht. Fritz Grüninger will in seinem Buche Verdis Leben und Werke jedem Freunde des Komponisten, auch dem nicht musikalisch gebildeten, verständlich

machen. Man liest dieses Buch mit Nutzen, bietet es doch nicht nur wertvolle Erkenntnisse über die Kunst der Töne, sondern zeigt, wie jedes erfolgsgekrönte Leben auf harter Kleinarbeit aufbaut und wie der Weg zu großem Ruhm immer durch Perioden der Finsternis und der harten Prüfung führt. Wir danken der Schweizer Volks-Buchgemeinde, daß sie nicht nur leichtzügige Romane veröffentlicht, sondern das Risiko auf sich nimmt, durch die Ausgabe von wahren Kulturbüchern mitzuhelfen, das Bildungsgut unter das Volk zu tragen.

Lourdesfahrten 1955

In modernen Autocars, unter geistlicher Führung, gut organisierte, genußreiche Fahrten, sehr gute Verpflegung und Unterkunft, langjährige Erfahrung, beste Referenzen.

11. bis 20. April	10 Tage	Ars - Lourdes - Nevers	Fr. 360.—
22. bis 29. April	8 Tage	Lourdes - Ars	Fr. 290.—
3. bis 10. Mai	8 Tage	Lourdes - Ars	Fr. 290.—
12. bis 20. Mai	9 Tage	Lourdes - Ars	Fr. 320.—
24. Mai bis 4. Juni	12 Tage	Nevers - Lourdes - Riviera - Turin	Fr. 460.—
7. bis 17. Juni	11 Tage	Montserrat - Lourdes	Fr. 410.—
21. bis 29. Juli	9 Tage	Lourdes - Marseille - Toulon	Fr. 340.—
12. bis 19. August	8 Tage	Lourdes - Ars	Fr. 290.—
14. bis 22. September	9 Tage	Lourdes - Ars	Fr. 320.—
27. September bis 6. Oktober	10 Tage	Ars - Lourdes - Nevers	Fr. 360.—

AUGUST SANER

■ Verlangen Sie Prospekte

Basel Lehenmattstraße 344
Telephon 23 78 90

Büsserach
Telephon 7 11 10

Die Firma August Saner, Basel und Büsserach, führt auch dieses Jahr wieder ihre bestbekanntesten und gutorganisierten Lourdesfahrten durch. Auf der Hin- und Rückreise werden verschiedene andere Stätten besucht, wie *Ars* (die Wirkungs- und Grabesstätte des heiligen Pfarrers Johann Marie Vianney), *Nevers* (mit dem Grabe der heiligen Bernadette). Sehr interessant

und vielversprechend ist auch die 11tägige Fahrt nach Montserrat (Spanien) und Lourdes. Ferner die 12tägige Reise über Nevers, Biarritz, Lourdes durch die Riviera nach Genua und Turin, mit dem letzten Halt bei der Madonna del Sasso in Locarno, und zum Abschluß noch eine Alpenfahrt über den Gotthard.

(Siehe Inserat in der heutigen Nummer.)